



Klimbimtasche

Zuerst schneidest du von beiden Papptellern ein spindelförmiges Teil ab. Das wird die Öffnung für deine Tasche. Dann kannst du mit Wasserfarben die Unterseite der beiden Pappsteller nach Lust und Laune bunt anmalen. Dann kannst du deine Taschenteile nach deinem Geschmack mit Perlen, Knöpfen oder buntem Papier bekleben und dekorieren.

Wenn alles getrocknet ist, müssen die Löcher in die Pappsteller vorgebohrt werden, damit du sie dann zusammennähen kannst. Entweder du bittest einen Erwachsenen, die Löcher in einem Abstand von etwa einem Zentimeter mit einer Schere in den Tellerrand zu bohren, oder ihr benutzt dafür einen Locher. Die Löcher müssen auf beiden Tellern gleich sein, damit du die Schnur durchfädeln kannst. Nicht vergessen: An den Rand der Taschenöffnung müssen zwei Löcher gebohrt werden, damit du später deine Taschenhenkel dort befestigen kannst.

Jetzt legst du die beiden Pappsteller so aufeinander, dass eine Tasche entsteht. Dann fädelst du die Schnur immer außen um die Löcher. So werden die beiden Teller fest miteinander verbunden. Aus dem Rest der Schnur schneidest du drei gleich lange Teile. Die Enden der Schnüre steckst du durch das zweite Loch an der Taschenöffnung und verknotest sie so, dass der Knoten in der Tasche verschwindet. Aus den drei Fäden wird jetzt dein geflochtener Taschenhenkel. Die Enden werden auf der anderen Seite der Taschenöffnung wieder mit der Tasche verknötet und in der Innenseite der Tasche

Du brauchst:

- zwei Pappteller
- Wasserfarben
- eine bunte Schnur oder Wollfaden
- Perlen, Knöpfe oder Glitzersteine zum Dekorieren
- Schere
- Locher

